

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	330
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Teil einer kleinflächigen, klein strukturierten Grünanlage, zwischen meist natürlich aufgewachsenen Gebüsch aus Eichen, Birken und verschiedenen Weidenarten sind offene Bereiche erhalten, die offenbar gelegentlich gemäht werden, aktuell aber bis 50 cm hoch aufgewachsen sind und verfilzen. Offenbar mit recht magerem Standortpotential, dominiert von v.a. Rotem Straußgras, das jedoch nicht vollständig verfilzt und relativ viel Licht bis zum Boden durchlässt. Daneben mit recht zahlreich auftretenden feuchtezeigenden Arten, v. a. Spitzblütiger Binsen und Blutwurz in sehr hohen Flächenanteilen und im zentralen Teil der Fläche auch mit Ausbreitung von Borstgras, das bisher relativ kleinwüchsig bleibt und nur geringe Flächenanteile einnimmt. Der Standort entspricht insgesamt vom Potential her einer Pfeifengraswiese mit Übergängen zu einem feuchten Borstgrasrasen und soll als solcher kartiert und bewertet werden. In den Randbereichen sind die Bestände etwas wüchsiger und mesophiler geprägt, hier höher aufgewachsen, stärker verfilzt und es fehlen die kennzeichnenden und seltenen Arten.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GNP	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)		
4	6410	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (<i>Molinion caeruleae</i>)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Ohlstedter Platz		
Nachbarnutzung/en	Gehölze, zum Teil gepflanzt, Straßen und Garten, Parkanlage		
Rechtswert (X)	575659	Hochwert (Y)	5950116
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Wohldorf-Ohlstedt (523)		Gemarkung Ohlstedt (537)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

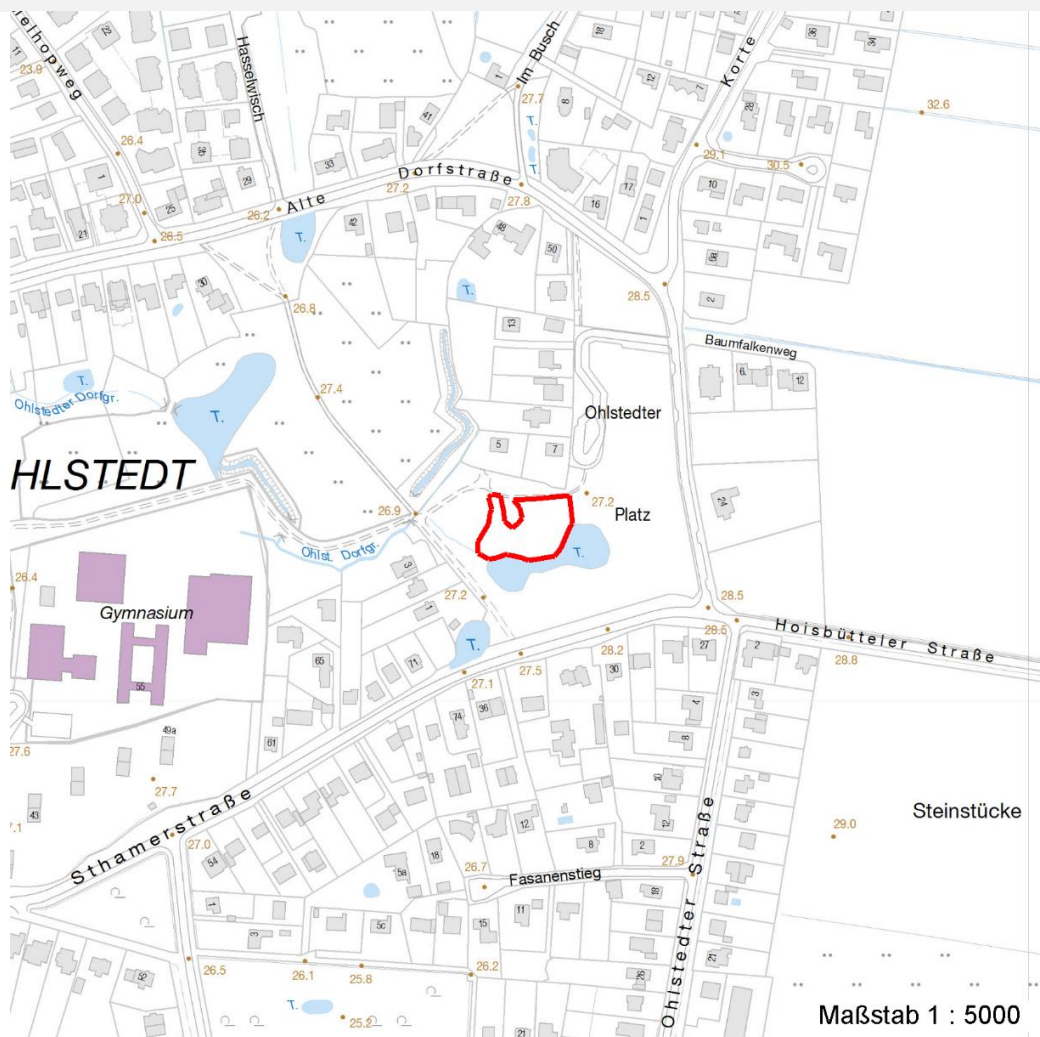
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	330
Bearbeitung	BRA	Kartierung	23.06.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
96776	87132	7450	326	04.09.2014	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
52678	0	7450_330_230615_1.JPG	
52679	0	7450_330_230615_2.JPG	
52680	0	7450_330_230615_3.JPG	
52681	0	7450_330_230615_4.JPG	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	330
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die Nutzung ist zu gering, die Bestände verfilzen, die selteneren Arten drohen zu verschwinden; auch die Beschattung ist zu stark
Wertgesichtspunkte	Wertvoller Sonderstandort, einerseits sehr mager und bodensauer, andererseits etwas feuchtebeeinflusst, offenbar ältere Vegetation mit Vorkommen gefährdeter Arten, offenbar Relikt der alten Kulturlandschaft.
Ziele der Entwicklung	- Erhalt und Entwicklung der Vorkommen seltener und gefährdeter Arten im Gebiet
Maßnahmen	- Streuwiesennutzung, d.h. einschürige Wiesennutzung - Anfänglich jedoch für einige Jahre 2 Schnitte, um einen dichten mageren Bestand herzustellen - Beseitigung der Gehölze in der Nachbarschaft, Aufweitung der entsprechenden Vegetation - Auch benachbarte Rasenflächen sollten gegebenenfalls in Richtung auf eine Pfeifengraswiese entwickelt werden - Die Flächen dürfen nicht entwässert werden - Gehölzschnitt und Grasschnitt müssen immer auch von der Fläche entfernt werden - Anfänglich sollte der 1. Schnitt im Juni stattfinden (dieser Schnitt ist nach einigen Jahren verzichtbar) - Ein 2. Schnitt sollte im September Oktober erfolgen Die Fläche sollte im Sinne einer Streuwiese genutzt werden, das heißt, dass nach Möglichkeit jährlich Ende September gemäht wird und das Mähgut immer von der Fläche entfernt wird. Die randlichen Gehölze sollten sich nicht weiter ausbreiten, eventuell müssen auch diese gelegentlich zurückgestutzt werden, um den Flächenanteil zu erhalten; auch eine Ausweitung der Flächen und ein Zurückdrängen der Gehölze ist denkbar
Gebietszuordnung	
Flurstück	1624
Grünl. Auswert.	
Spenderfläche - Saat	ja - Günstige Fläche zur Gewinnung von Saatgut (Nachdem die Fläche in einen günstigen Erhaltungszustand gebracht worden ist, sollte die Ausbreitung auch in den benachbarten Flächen gefördert werden)
Empfängerfläche - Saat	nein - Artenanreicherung voraussichtlich nicht sinnvoll

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
		DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	330
Bearbeitung	BRA	Kartierung	23.06.2015
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7450_330_230615_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7450_330_230615_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7450_330_230615_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7450_330_230615_4.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	330
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Pfeifengraswiesen, seggen- und binsenreich (2000)	Biotoptyp	GNP
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)	FFH-LRT	6410
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6410 (BFN) Pfeifengraswiesen auf kalkreichem Boden, torfigen und tonig-schluffigen Böden (Molinion caeruleae)		C	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: > 10 Arten B: 6-10 Arten C: < 6 Arten	10	B	
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Vegetationsstruktur, Strukturvielfalt, vielfältige Schichtung, Mosaik aus niedrig-, mittel und hochwüchsigen Gräsern und Kräutern (Bewertung als Expertenvotum) A: hohe Strukturvielfalt: vorherrschend vielfältig geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert B: mittlere Strukturvielfalt: teilweise gut geschichtete bzw. mosaikartig strukturiert Begründung für Bewertung: mäßig C: geringe Strukturvielfalt: geringe Schichtung, meist Dominanz hochwüchsiger Arten		B	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	50	A	
5	Beeinträchtigungen		C	
5.2	anthropogene Entwässerung (gutachterlich mit Begründung) A: keine (intakter Wasserhaushalt) bis gering B: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung mäßig beeinträchtigt Begründung für Bewertung: durch den benachbarten Teich C: Wasserhaushalt durch Entwässerung bzw. Grundwasserabsenkung stark beeinträchtigt (z. B. frisch vertiefte Gräben)		B	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 %	0	B	

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	330
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
5.2	C: > 10 % Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 10 % B: 10 - 30 % C: > 30 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	30	B	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar Begründung für Bewertung: gering	5	B	
5.2	C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Streuschichtdeckung (%) A: < 30 % B: 30 - 70 % C: > 70 %	70	B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: C: Begründung für Bewertung: Nutzung findet nicht ausreichend statt			C

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	6,7
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,9
	Reaktion	mäßig sauer bis sauer	4
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,2
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	w	W	-	-									3		3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	96776
		DK5 DK5-GK	7450
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Wohldorf-Ohlstedt
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	330
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	23.06.2015
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2057,6678
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w		-	-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-														
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	w		-	-														
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w		-	-														
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	w	W	-	-										V		V		
Festuca ovina agg. (Artengruppe Schaf-Schwingel)	7	w	T	-	-												V		
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w		-	-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	w		-	-														
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w		-	-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	w		-	-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		-	-														
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	z	W	-	-										3		3		
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	w		-	-														
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w	W	-	-										1		3	V	
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w	T	-	-												V		
Luzula multiflora (Vielblütige Hainsimse)	7	w	T	-	-												V		
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w	T	-	-														
Nardus stricta (Borstgras)	7	z	W	-	-										2		3	V	
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	w		-	-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		-	-														
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	h	W	-	-										3		V		
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-	-														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		-	-														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z		-	-														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		-	-														
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w		-	-														
Salix exigua (Langblättrige Weide)	7	w	Ne	-	-														
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w		-	-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-														
													Anzahl Rote Liste Arten				6	9	2
													Anzahl Arten				33		

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland